

Schwanger in Bayern

Beitrag von „CDL“ vom 23. November 2022 15:49

[Zitat von state_of_Trance](#)

Ich stelle die Frage wie immer:

Hat man während Grippewellen auch so einen Aufriss gemacht?

Das ist doch gerade irrelevant. Du hast die Aussage getroffen eine schwangere Kollegin sei neidisch auf andere schwangere Kolleginnen, die infolge eines BV zuhause bleiben dürften aktuell und hast die Behauptung aufgestellt, diese wolle sich vor der Arbeit drücken. Das solltest du auch belegen können, statt einfach direkt das nächste Fass aufzumachen.

Um dir aber dennoch zu antworten: Ja, Berufsverbote für Schwangere gab es auch schon lange vor Corona, wenn das eben entsprechend geboten war medizinisch gesehen. Infektionskrankheiten konnten auch da schon ein Grund sein, wenn z.B. unklar war, ob die werdende Mutter ausreichenden Impfschutz oder anderweitig erworbene Immunitäten vorzuweisen hatte; eine Risikoschwangerschaft, Mehrlingsschwangerschaften, das Risiko einer Frühgeburt waren weitere mögliche Gründe, usw.. Lies dich einfach ein online, wenn du das ernsthaft besser verstehen und nicht nur ein bisschen polemisieren willst.